

FA = Facharzt - **ZW** = Zusatz-Weiterbildung - **WB** = Weiterbildung - **WBO** = Weiterbildungsordnung
Die Angabe "**BK**" (Basiskompetenz) in der Spalte "Richtzahl" bedeutet, dass der Erwerb von Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen gefordert ist, ohne dass hierfür eine festgelegte Mindestzahl nachgewiesen werden muss.

9.2 Facharzt/Fachärztin für Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen

| Weiterbildungsinhalte | |
|--|--|
| Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in | |
| den Inhalten der Basisweiterbildung aus dem Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | |
| der Erkennung, konservativen Behandlung und Rehabilitation von organischen, funktionellen, peripheren und zentralen Funktionsstörungen der Stimme, des Sprechens, der Sprache, des Schluckens und des kindlichen Hörens, der Hörreifeung, -verarbeitung und -wahrnehmung einschließlich psychosomatischer Störungen und der Beratung von Angehörigen | |
| Erkennung auditiver, visueller, kinästhetischer und taktiler Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen im Kindesalter einschließlich entwicklungsneurologischer und -psychologischer Zusammenhänge | |
| der Diagnostik der Grob-, Fein-, und Mundmotorik im Zusammenhang mit Schluck-, Sprech- und Sprachstörungen einschließlich Prüfung der Dysarthrophonie, Aphasien, und Apraxien | |
| der alters- und entwicklungsgemäßen Kinderaudiometrie mit subjektiven und objektiven Hörprüfungen einschließlich Screening-Verfahren auch bei Neugeborenen und Säuglingen | |
| der Sprach- und Sprechtherapie einschließlich Maßnahmen zur Verbesserung der Kommunikation auf phonetisch-phonologischer, morphologisch-syntaktischer, semantischer und pragmatisch-kommunikativer Ebene | |
| der Stimmtherapie einschließlich Maßnahmen zur Verbesserung von Selbst- und Fremdwahrnehmung, Tonusregulierung, Atmung, Artikulation, Phonation und Ersatzstimmgebung | |
| der Anpassung und Überprüfung von Hörgeräten im Kindesalter einschließlich Gebrauchsschulung | |
| der Rehabilitation nach Hörgeräteversorgung und Cochlea-Implantation im Kindesalter | |
| Stimmeleistungsuntersuchungen bei Sprech- und Stimmerufen einschließlich Stimmhygiene | |

| Untersuchungs- und Behandlungsverfahren | Richtzahl |
|---|------------------|
| Untersuchungs- und Behandlungsverfahren der Basisweiterbildung und | |
| Ableitung akustisch und somatosensorisch evozierter Potenziale | 50 |
| elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA) im Kindesalter | 50 |
| Messung otoakustischer Emissionen im Kindesalter | 50 |
| Hörschwellen-Bestimmung mit altersbezogenen reaktions-, verhaltens- und spielaudiometrischen Verfahren im Kindesalter | 50 |
| subjektive und objektive Methoden zur Diagnostik zentraler Hörstörungen im Kindesalter | 25 |
| Kindersprachtests entsprechend dem Sprachentwicklungsalter | 25 |
| Sprach- und Lesetests bei Erwachsenen | 25 |
| entwicklungs-, neuro- und leistungspsychologische Testverfahren | 25 |
| instrumentelle Analysen des Stimm- und Sprachschalls in Frequenz-, Intensitäts- und Zeitbereich, z.B. Stimmfeldmessung, Grundtonfrequenzbestimmung, Spektral- und Periodizitätsanalysen | 50 |
| Untersuchung der Phonationsatmung mit Bestimmung statischer und dynamischer Lungenfunktionsparameter | 50 |
| Analyse der Stimmlippenschwingungen mittels Stroboskopie und Elektrolottographie | 200 |
| fachbezogene Elektromyographie und Elektroneurographie einschließlich der kortikalen Magnetstimulation | 10 |
| Dysphagiediagnostik phoniatrischer Erkrankungen | 50 |
| Durchführung und digitale Auswertung der Videopharyngolaryngoskopie | 50 |
| ausführlich begründete Gutachten | 5 |